



*jungfrau maria
so still warst du
wie ein noch unberührtes land
und darum konntest du selbst einen engel
auf zehenspitzen kommen hören*

*ganz lauschend warst du
wie in erwartung wunderbarer dinge
dein herz gehörte niemandem
so fand der bote dich*

*wie wachend warst du
ganz empfänglich für die große liebe
und hast dem wort dein ohr nicht nur geliehn
sondern geschenkt und darin ganz dich selbst*

*unsäglich leise warst du
keine frau der großen worte
das eine wort trugst du in dir
ganz an dein herz gelegt*

*und schweigsam warst du
immer noch an seiner seite
als selbst gott verstummte
wie eine leise hoffnung bliebst du da*

Andreas Knapp